

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	8
Kapitel 1	
"Das antike" Griechenland ist ein Abbild des mittelalterlichen Griechenlands des XII.-XVI. Jahrhunderts bei einer chronologischen Verschiebung um 1800 Jahre und mehr	9
1. Die griechische und biblische Chronologie	9
2. Die Legende von der Beleidigung einer Frau (Religion?)	13
3. Die große "antike" griechische Kolonisation - das sind die mittelalterlichen Kreuzzüge	16
4. Die Epoche der Tyrannen	18
5. Und wieder der Trojanische Krieg des XIII. Jahrhunderts n. Chr. in der Beschreibung Herodots. Der mittelalterliche Karl von Anjou - das ist der persische König Kyros	21
6. Mittelalterliche Spuren des "antiken" Homer im XIII.-XIV. Jahrhundert. Die bekannte mittelalterliche Familie Saint-Omer = Heiliger Homer	34
7. Der bekannte Raub der Sabinerinnen im "antiken" Rom und die Aufteilung der Frauen und Töchter in Griechenland zu Beginn des XIV. Jahrhunderts n. Chr. Die Gründung Roms in Latium und dann des italienischen Roms im XIV. Jahrhundert n. Chr.	35
7.1. Der Raub der Sabinerinnen	35
7.2. Die "antiken" Romulus und Remus - Enkel des Trojaners Aeneas - gründen Rom in Latium Ende des XIII. Jahrhunderts n. Chr. Danach entsteht vermutlich Ende des XIV. Jahrhunderts n. Chr. das italienische Rom	37
7.3. Teilweise Übertragung der römischen Geschichte von Zar-Grad nach italienischem Rom im XIV. Jahrhundert n. Chr.	38
7.4. Mittelalterliche Erzählung über die Gründung des römischen Königreichs durch Romulus und Remus im XIV. Jahrhundert n. Chr.	38
7.5. Friedrich II. von Sizilien - das ist ein Duplikat des "antiken" Romulus	39
8. Der mittelalterliche Karl von Neapel - das ist der "antike" König Kambyzes	40
9. Der mittelalterliche Friedrich von Sizilien - das ist der "antike" König Darius	41
10. Die mittelalterliche Margarete ist der "antike" Mardonios	45
11. Die mittelalterliche Mathilde ist der "antike" Miltiades	47

12. Der mittelalterliche Herzog Walter - das ist der "antike" Xerxes der Große	50
13. Die mittelalterlichen 300 Ritter des Herzogs Jean de la Roche - das sind die berühmten "antiken" 300 Spartaner des Königs Leonidas	55
14. Der mittelalterliche griechische Krieg von 1374-1387 ist der "antike" Peloponnesische Krieg ..	58
14.1. Drei Finsternisse, die von Thukydides beschrieben wurden	58
14.2. Kongress in Griechenland. Beginn des Krieges	60
14.3. Die mittelalterlichen Navarrer sind die "antiken" Spartaner. Der mittelalterliche athenische Staat der Katalanen ist der "antike" athenische Staat	65
14.4. Der mittelalterliche Nerio ist der "antike" Lysander. Das Ende des Peloponnesischen Krieges	66
15. Wann wurde der berühmte Parthenon gebaut und warum wurde er als Tempel der Jungfrau Maria bezeichnet	68
16. Der mittelalterliche Gemistos Plethon ist der "antike" Platon	71
17. Das mittelalterliche Despotat Mistra ist das "antike" Sparta	75
18. Das türkische Osmanische Reich ist das "antike" Makedonien. Sultan Mehmet II. ist der "antike" Philipp II.	76
19. Die mittelalterliche Belagerung von Zar-Grad = Byzanz ist die "antike" Belagerung von Byzanz	84
20. Das Ende von Byzanz im XV. Jahrhundert n. Chr. - dies ist das Ende des "klassischen" Griechenlands angeblich im IV. Jahrhundert v. Chr.	87
21. Erstaunlich ähnliche Graphen der Umfänge "antiker" und mittelalterlicher griechischer "Biografien"	112
22. Ergebnisse	115

Kapitel 2

Die Überlagerung der Bibel auf Phantom- und reale europäisch-asiatische Ereignisse des Mittelalters bei einer Verschiebung um 1800 Jahre und mehr

0. Einleitung	117
1. Adam und Eva, Vertreibung aus dem Paradies	121
1.1. Beschreibung der Entsprechung	121
1.2. Adam und Eva = Paris und Helena (oder Venus) = Perseus und Andromeda = Jason und Medea = der Heilige Georg und die Prinzessin	138
1.3. Was für einen Apfel reichen sich die biblischen Adam und Eva sowie ihre Duplikate - die "alt"-griechischen Paris und Venus - gegenseitig?	144
2. Kain und Abel, die Ermordung Abels, die Teilung der Menschheit in zwei Völker	149
3. Die Verderbnis der Menschheit, die Strafe-Sintflut, der Patriarch Noah, die Arche, der Bund-Regenbogen	157
4. Die Nachkommenschaft der Söhne Noahs: Sem, Ham und Jafet	173
5. Babylonischer Turmbau, Sprachverwirrung, Zerstreuung der Völker	173
6. Die Nachkommen Sems bis Terach	175
7. Beginn der Tätigkeit Abrams. Kampf mit dem Pharao, Auszug aus Ägypten	177
8. Abram und Haran, Teilung in zwei Reiche, Isaak, Esau, Jakob, Juda, Joseph	180
9. Joseph, Moses, Kampf mit dem Pharao, Auszug aus Ägypten, Untergang der Truppen des Pharaos	185
10. Die Wanderungen der Israeliten und die Eroberung des gelobten Landes	198
10.1. Moses und Justinian	198
10.2. Josua und Alexander der Große	202
10.3. Josua, Alexander der Große und die Argonauten	205
10*. Die Identifizierung von Josua mit Karl dem Großen. Das mittelalterliche "Rolandslied" erzählt von den Kriegen des XV-XVI. Jahrhunderts n. Chr., die in der Bibel als Kriege Josuas beschrieben werden. Die angehaltene Sonne	210
11. Epoche der Richter Israels	222

11.1. Das biblische Moab und das mittelalterliche Moawija	222
11.2. Der biblische Abimelech und der "antike" Feldherr Pyrrhus werden von einer Frau getötet, und zwar durch einen Stein am Kopf	223
12. Weitere Ereignisse der Epoche der Richter Israels.....	225
12.1. Der Krieg gegen die Söhne Benjamins ist der trojanische = gotische Krieg	225
12.2. Die Opferung der Tochter des biblischen Jeftah ist die Opferung der Iphigenie, der Tochter des "antiken" Agamemnon	230
13. Bücher der Könige	233
13.1. Saul, David, Salomon und Sulla, Julius Cäsar, Pompeius. Die Entführung der Jungfrauen von Silo - das ist der Raub der Sabinerinnen.....	233
13.2. Die biblische Bundeslade und die mohammedanische Kaaba	235
13.3. Saul, David und Salomo. Der biblische Tempel Salomos - das ist die Hagia Sophia, die im XVI. Jahrhundert n. Chr. in Zar-Grad erbaut wurde	236
13.4. Die biblische Königin von Saba - das ist die russische Fürstin Olga.....	240
14. Geschichte des Judäischen Königreichs.....	243
14.1. Überlagerung der Regierungsdauern des Judäischen Königreichs und des östlichen, byzantinischen Teils des Dritten Römischen Reiches	243
14.2. Biografische Entsprechung zwischen den Königen des Judäischen Königreichs und des Dritten Römischen Reiches im Osten.....	250
15. Das Ende des judäischen Königreichs und die babylonische Gefangenschaft der Juden wurden von den Chronologen in die ferne Vergangenheit verschoben	271
16. Die babylonische Gefangenschaft nach der Bibel, die sich als avignonische Gefangenschaft in den mittelalterlichen Chroniken des angeblich italienischen Roms und Frankreichs widerspiegelte	282
17. Warum wird die Hidschra-Ära (Hedschara) gerade ab dem VII. Jahrhundert n. Chr. gerechnet. 288	
17.1. Kurzer Überblick.....	288
17.2. Zur Geschichte des Korans	290
17.3. Die biblische Bundeslade und die muslimische Kaaba.....	293
18. Über die biblischen Bücher 1-4 Könige [1-2 Samuel und 1-2 Könige — d. Übers.] und 1-2 Chronik	300

Kapitel 3

Korrelation der Chronikvolumina und Entdeckung einer chronologischen Verschiebung von 300-400 Jahren in der russischen Geschichte310

1. Volumenfunktionen historischer Texte und das Prinzip der Amplitudenkorrelation	310
1.1. Abhängige und unabhängige Chroniken. Korrelation der Maxima der Volumenfunktionen 310	
1.2. Arme und reiche Chroniken. Arme und reiche Zonen von Chroniken.....	313
1.3. Signifikante und nicht-signifikante Nullen der Volumenfunktion	313
1.4. Prinzip der Achtung vor Information oder Prinzip der Erhaltung von Raritäten.....	314
1.5. Prinzip der Amplitudenkorrelation von Volumengraphen in armen Zonen von Chroniken . 315	
1.6. Beschreibung des statistischen Modells und Formalisierung	315
1.7. Hypothese über die Zunahme des "Form"-Parameters der Chronik im Laufe der Zeit ..	317
1.8. Liste und Charakteristiken der von uns untersuchten russischen Chroniken.....	317
1.9. Ergebnisse des numerischen Experiments	318
1.10. Interessante Folgerungen aus dem numerischen Experiment. Bestätigung des statistischen Modells	318
1.11. Vergleich nachweislich abhängiger russischer Chroniken	319
1.12. Vergleich nachweislich unabhängiger russischer Chroniken	322
1.13. Zunahme des Formparameters im Laufe der Zeit für russische Chroniken nach dem XIII. Jahrhundert.....	322
1.14. Zunahme des gemittelten Formparameters mit der Zeit für Gruppen russischer Chroniken des XIII.-XVI. Jahrhunderts	323
1.15. Zunahme des gemittelten Formparameters mit der Zeit für Gruppen russischer Chroniken der angeblichen IX.-XIII. Jahrhunderte	324

1.16. Chronologische Verschiebung in der russischen Geschichte um 300 oder 400 Jahre...	324
1.17. Schlussfolgerungen	326
2. Prinzip der Korrelation von Maxima am Beispiel von Quellen über die Zeit der Wirren in der russischen Geschichte von 1584-1619.....	326

Kapitel 4

Literarische und archäologische Fälschungen332

1. Literarische Fälschungen.....	332
2. Archäologische Fälschungen.....	337
3. Die Zerstörung der russisch-hordischen Geschichte durch die Romanows am Beispiel des Kirillo-Beloserski-Klosters.....	355
4. Wann lebte Niccolò Machiavelli und worüber schrieb er tatsächlich in seinem "Fürsten"	360

Ergänzung 1

Methoden zur Erkennung der "Bruchpunkte" zufälliger Prozesse und ihre Anwendung für die Analyse historischer Texte.....367

Ergänzung 2

Identifizierung homogener und heterogener Fragmente innerhalb russischer Chroniken, römischer und griechischer Chroniken und in der Bibel.....372

1. Einleitung.....	372
2. Strukturbrüche in russischen Chroniken	374
3. Strukturbrüche in den Werken von Titus Livius und Baronius	377
4. Strukturbrüche in der "Historie" von Herodot und in der "Historie" von Tacitus.....	379
5. Strukturbrüche in der Bibel	379

Ergänzung 3

Die Autoren-Invariante russischer literarischer Texte. Anhang: Wer war der Autor des "Stillen Don"?384

V.P. Fomenko, T.G. Fomenko

1. Einleitung. Kurz zur Geschichte des Problems	385
2. Was ist eine Autoren-Invariante?	386
3. Unser Ansatz. Stichproben und Schritte, Evolution des Parameters entlang des Textes	387
4. Aufstellung des Experiments. Liste der von uns untersuchten Parameter	389
5. Liste der von uns untersuchten Autoren und ihrer Werke	391
6. Rechnerisches Experiment	393
7. Ergebnisse des Experiments.....	394
8. Die Häufigkeit der Verwendung von Funktionswörtern erweist sich als autorinvariante.....	395
9. Numerische Beispiele.....	398
10. Wie man die entdeckte Autorinvariante anwenden kann. Mögliche Aufdeckung von Plagiaten 401	
11. Statistische Analyse des Schaffens von M.A. Scholochow. Die Autorinvariante von "Der stille Don" unterscheidet sich stark von der Autorinvariante anderer Werke von M.A. Scholochow..... 402	
12. Indirekte Beobachtungen - Chronologie und Umfang der Ausgaben von M.A. Scholochow	408
13. Analyse einiger Texte von F.D. Krjukow	410
14. Detaillierte Tabelle der Verteilung der Funktionswörter in den Texten von M.A. Scholochow .. 412	
Literatur zu Ergänzung 3	414

Ergänzung 4

Reaktionen auf die Neue Chronologie415

G.V. Nosovsky, A.T. Fomenko

Tabelle Erg.2.1 (zur Ergänzung 2)	
Verteilung der Kapitelumfänge in der "Historie" des Herodot.....	500
<i>A.T. Fomenko</i>	
Tabelle Erg.2.2 (zu Ergänzung 2)	
Verteilung der Umfänge der standard-, kanonischen Kapitel der Bibel	504
<i>G.V. Nosovsky, A.T. Fomenko</i>	
Literatur	515
Über den Autor der Neuen Chronologie	535
Bücher der Neuen Chronologie	536